

Der Antragsteller formuliert in seinem Antrag die Beauftragung der Verwaltung, mit den Eigentümern der WipperPassage Kontakt aufzunehmen und gemeinsam an einer Aufwertung der Passage zu arbeiten.

Wie bereits in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 17.05.2017 unter dem Tagesordnungspunkt 1.8.2 berichtet, steht die Verwaltung in enger Abstimmung mit den Eigentümern der Passage. So konnte beispielsweise eine gute gemeinsame Lösung für barrierefreie Eingänge im Bereich des Kölner-Tor-Platzes gefunden werden. Die Umbaumaßnahmen haben stattgefunden, so dass das Ergebnis bereits vor Ort in Augenschein genommen werden kann. In diesem Jahr hat der Hauptpächter und entsprechend der Hauptnutzer der angrenzenden Verkaufsflächen der Passage gewechselt. Dieser Wechsel wurde innerhalb einer sehr kurzen Zeit durchgeführt, so dass nur die notwendigsten Umbaumaßnahmen bzw. Umstrukturierungen erfolgen konnten. Langfristig betrachtet werden noch weitere und größere Umbaumaßnahmen stattfinden. Der neue Pächter des Supermarktes hat gegenüber der Wirtschaftsförderung der Hansestadt Wipperfürth bereits einige Ideen und Vorstellungen geäußert, die Passage in die geplanten Umbaumaßnahmen mit einzubeziehen. Nach dem letzten gemeinsamen Termin hat man sich daraufhin verständigt, dass diese Ideen weiter konkretisiert werden und der Planungsprozess - unter Beteiligung der Verwaltung - weiter vorangetrieben wird. Sobald belastbarere Pläne vorliegen wird der Supermarktbetreiber zusammen mit den Eigentümern wieder auf die Stadtverwaltung zukommen. Angedacht ist ein Termin im Frühjahr 2018.

Über konkrete Maßnahmen kann daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht berichtet werden. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt wird zu gegebener Zeit weiter informiert.